

Übung für künftige Wirtschaftsfachwirte

Bilanzierung / Buchführung

01.

Wie Du weißt wird bei der linearen Abschreibung stets derselbe Betrag abgeschrieben. Die Anschaffungskosten- und Herstellungskosten werden also bei der linearen Abschreibung in gleichen Beträgen auf die einzelnen Jahre der Nutzungsdauer verteilt.

Aber welche Formel für den jährlichen Abschreibungsbetrag ist richtig ?

- ☐ a) $\frac{\text{Summe der Anlagenkonten}}{\text{Anschaffungswert der Anlagegüter}}$
- ☐ b) $\frac{\text{Anschaffungs- oder Herstellungswert}}{\text{gewöhnliche Nutzungsdauer}}$
- ☐ c) $\frac{\text{gewöhnliche Nutzungsdauer}}{\text{Anschaffungs- oder Herstellungswert}}$
- ☐ d) $\frac{\text{Wertminderung der Anlagegüter}}{\text{Anzahl der Mitarbeiter}}$

02.

Woraus ist in einer Bilanz die Mittelherkunft zu erkennen ?

- ☐ a) Aus der Aktivseite der Bilanz
- ☐ b) Aus der Passivseite der Bilanz
- ☐ c) Aus der Sollseite des Gewinn- und Verlustkontos
- ☐ d) Aus der Habenseite des Gewinn- und Verlustkontos
- ☐ e) Aus der Sollseite des Eigenkapitalkontos
- ☐ f) Aus der Habenseite des Eigenkapitalkontos

03.

Worüber gibt die Aktivseite der Bilanz Auskunft ?

- ☐ a) Über die Finanzierung
- ☐ b) Über den Verschuldungsgrad
- ☐ c) Über die Eigenkapitalausstattung
- ☐ d) Über die Kapitalverwendung
- ☐ e) Über den Gewinn

04.

Welcher Betrag zur Erstellung der Bilanz wird aus der Debitorenbuchhaltung entnommen ?

- ☐ a) Rückstellungen
- ☐ b) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- ☐ c) Eigenkapital
- ☐ d) Kasse
- ☐ e) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

05.**Beim Abschluss des Bankkontos ergibt sich auf der Sollseite ein Saldo von 6.400 €. Wie erklärst Du das ?**

- ☐ a) Das Kontokorrentkonto weist einen Schuldsaldo aus.
- ☐ b) Wir können bis Monatsende noch über 6.400 € verfügen.
- ☐ c) Ein Abschlussaldo auf dem Bankkonto muss immer im Haben stehen. Einen Schlussbestand auf der Sollseite kann es nicht geben.
- ☐ d) Unsere Überweisung an einen Lieferer in Höhe von 6.400 € wurde irrtümlich auf dem Bankkonto nicht gebucht.
- ☐ e) Die Zahlung eines Kunden über 6.400 € wurde doppelt gebucht.

06.**Welche Feststellung über Inventar und Bilanz ist zutreffend ?**

- ☐ a) Die Bilanz übernimmt aus dem ausführlich gegliederten Inventar nur die Gesamtwerte gleichartiger Vermögens- und Kapitalteile
- ☐ b) Das Inventar wird jeweils dann erstellt, wenn die Bilanz vorliegt, deren Positionen dann detailliert aufgeschlüsselt werden
- ☐ c) Das Aufstellen des Inventars durch körperliche Bestandsaufnahme steht im Belieben des Unternehmers, die Bilanz muss lt. Gesetz erstellt werden
- ☐ d) Das Inventar ist eine verkürzte Darstellung der in T-Konto-Form aufgestellten Bilanz; die einzelnen Positionen werden hintereinander aufgeführt und das Reinvermögen durch Saldierung des Vermögens und der Schulden festgestellt

07.**Prüfe, welches Konto und welche Seite zeigen, woher die gesamten Finanzmittel einer Unternehmung stammen !**

- ☐ a) Sollseite des Eigenkapitalkontos
- ☐ b) Sollseite des Gewinn- und Verlustkontos
- ☐ c) Sollseite des Schlussbilanzkontos
- ☐ d) Habenseite des Eigenkapitalkontos
- ☐ e) Habenseite des Gewinn- und Verlustkontos
- ☐ f) Habenseite des Schlussbilanzkontos

08.**Welche zwei der unten genannten Gleichungen zur Bilanz sind falsch ?**

- ☐ a) $\text{Anlagevermögen} + \text{Umlaufvermögen} = \text{Eigenkapital}$
- ☐ b) $\text{Bilanzsumme} - \text{Eigenkapital} = \text{Fremdkapital}$
- ☐ c) $\text{Bilanzsumme Aktiva} = \text{Bilanzsumme Passiva}$
- ☐ d) $\text{Anlagenvermögen} - \text{Umlaufvermögen} = \text{Eigenkapital} - \text{Fremdkapital}$
- ☐ e) $\text{Bilanzsumme Aktiva} - \text{Anlagevermögen} = \text{Umlaufvermögen}$

09.

Aus welchem Grund wird die Bilanz in Konten aufgelöst ?

- ☐ a) Weil das BGB die Aufteilung in Konten vorschreibt
- ☐ b) Weil die Konten die Bilanz erläutern sollen
- ☐ c) Weil es die Steuergesetze vorschreiben
- ☐ d) Weil die Konten eine übersichtliche Einzelabrechnung jeder Bilanzposition ermöglichen

10.

Welcher der folgenden Abschlussbuchungssätze ist anzuwenden, wenn sich auf dem GuV-Konto ein Gewinn ergibt ?

- ☐ a) Eigenkapital an GuV
- ☐ b) GuV an Schlussbilanzkonto
- ☐ c) GuV an Eigenkapital
- ☐ d) Schlussbilanzkonto an GuV
- ☐ e) GuV an Erlöse

11.

Welche Aussage zum Eröffnungs- bzw. Schlussbilanzkonto ist richtig ?

- ☐ a) Das EBK ist notwendig, damit die Anfangsbestände der Erfolgskonten gebucht werden können
- ☐ b) Das SBK zeigt die Schlussbestände der Aufwands- und Ertragskonten
- ☐ c) EBK und SBK sind Unterkonten des Eigenkapitalkontos
- ☐ d) Das EBK ist ein Hilfskonto, um zu der Buchung des Anfangsbestandes auf dem Konto Eigenkapital eine Gegenbuchung vornehmen zu können.
- ☐ e) Das SBK ist ein Hilfskonto, um die Buchung des Saldos auf dem Konto "Büromaterial" vornehmen zu können.

12.

Auf was für einem Konto wird das "Eigenkapital" gebucht ?

- ☐ a) Passives Bestandskonto
- ☐ b) Aktives Bestandskonto
- ☐ c) Aufwandskonto
- ☐ d) Ertragskonto

13.

Auf was für einem Konto werden "Forderungen aus LuL" gebucht ?

- ☐ a) Ertragskonto
- ☐ b) Aktives Bestandskonto
- ☐ c) Passives Bestandskonto
- ☐ d) Aufwandskonto

14.**Wenn der Anfangsbestand auf dem Konto im Haben steht, handelt es sich um ein ...**

- ☐ a) Passives Bestandskonto
- ☐ b) Aufwandskonto
- ☐ c) Aktives Bestandskonto
- ☐ d) Ertragskonto

15.**Das Konto "Bankguthaben/Kreditinstitute" wird abgeschlossen über ...**

- ☐ a) EBK
- ☐ b) SBK
- ☐ c) Eigenkapital
- ☐ d) GuV

16.**Das Konto "Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen" wird abgeschlossen über ...**

- ☐ a) GuV
- ☐ b) Eigenkapital
- ☐ c) EBK
- ☐ d) SBK

17.**Eine Mehrung auf einem Aktivkonto wird gebucht ...**

- ☐ a) im Soll des Aktivkontos
- ☐ b) im Soll eines Aufwandskontos
- ☐ c) im Haben des Aktivkontos
- ☐ d) im Haben eines Ertragskontos

18.**Eine Minderung auf einem Passivkonto wird gebucht ...**

- ☐ a) im Haben eines Ertragskontos
- ☐ b) im Haben des Passivkontos
- ☐ c) im Soll eines Aufwandskontos
- ☐ d) im Soll des Passivkontos

19.**Die Bilanz zum 31.12. weist auf der Aktivseite einen Jahresabgrenzungsposten von 34.820 € aus. Wofür steht dieser Betrag ? Es handelt sich um ...**

- ☐ a) ... die Rückstellungen für im neuen Jahr zu erwartende Steuernachleistungen.
- ☐ b) ... Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die im neuen Jahr zu erwarten sind.
- ☐ c) ... Aufwendungen, die bereits gezahlt wurden, die aber erst im neuen Jahr die Gewinn- und Verlustrechnung belasten.
- ☐ d) ... Erträge, die bereits dem Unternehmen zugeflossen sind, die aber erst im neuen Jahr über das GuV-Konto abgerechnet werden.
- ☐ e) ... übrige sonstige Forderungen gegenüber der Finanzbehörde aus dem Vorsteuerüberhang vom Dezember

20.**Prüfe, welcher Geschäftsfall in der Bilanz zu einer Aktiv-Passiv-Mehrung führt !**

- ☐ a) Begleichung einer Lieferantenrechnung durch Bankscheck
- ☐ b) Kauf einer Schreibmaschine gegen Barzahlung
- ☐ c) Ein Patient begleicht eine Wahlleistungsrechnung durch Postüberweisung
- ☐ d) Die Medical GmbH zahlt eine Hypothek durch Banküberweisung
- ☐ e) Ein Dienstwagen wird auf Ziel gekauft

21.**Welche der nachfolgend aufgeführten Buchungsregeln ist richtig ?**

- ☐ a) Jeder Geschäftsfall verursacht eine Mehrung auf mindestens zwei Konten
- ☐ b) Der Saldo steht immer auf der Habenseite eines Kontos
- ☐ c) Die Endbestände aller Bestandskonten werden auf das SBK umgebucht
- ☐ d) Der Anfangsbestand steht immer auf der Sollseite eines Kontos
- ☐ e) Die Summe aus Anfangsbestand und Zugängen entspricht wertmäßig immer den Abgängen